

Schwer verletzt aus der Todesfalle befreit

Aktion „Kavalier der Straße“: Ehepaar bei Festakt in Überlingen für mutiges Eingreifen geehrt

Von unserem Redaktionsmitglied
Christine Maisch-Straub

Albtraum am Straßenrand: Blutüberströmte sitzt ein junger Mann in seinem völlig demolierten Wagen, eingeklemmt zwischen Sitz und Lenkrad. Der Anblick des bewusstlosen Schwerverletzten ist schockierend. Doch obwohl aus dem Motorraum bereits schwarze Rauchwolken emporsteigen, behalten Joachim und Andrea Schmorleiz die Nerven, befreien das Unfallopfer aus der Todesfalle. Für ihren mutigen Einsatz im Dienst eines Mitmenschen wird das Ehepaar gestern im Historischen Ratsaal von Überlingen bei einem Festakt zur 47. Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft „Kavalier der Straße“ geehrt.



Ein eisiger Abend im März. Andrea Schmorleiz, Chefin der Klosterschänke im

pfälzischen Limburg, fährt ihre Tochter zum Reiten. Vorsichtig lenkt die gebürtige Mannheimerin ihren Wagen die kurvige Strecke entlang, konzentriert sich auf die teilweise noch schneebedeckte Fahrbahn. Plötzlich sieht sie am Straßenrand ein Auto mit komplett eingedrückter Motorhaube: „Das muss frontal gegen einen Baum geprallt sein. Dort hing es fest“, erinnert sich die 45-Jährige. Zwischen Sitz und Lenkrad eingeklemmt sitzt ein bewusstloser, röhrender, etwa 20-jähriger Mann mit schweren Gesichtsverletzungen. „Und vorne hat es schon ordentlich geraucht. Ich dachte nur, der muss da schleunigst raus.“ Mit aller Kraft versucht sie die Türen zu öffnen. Vergeblich. Geistesgegenwärtig ruft Andrea Schmorleiz einer Passantin zu, sie solle per Handy Notarzt und Polizei verständigen, setzt sich in ihren Wagen und fährt zurück zur Schänke, um ihren Mann zu Hilfe zu holen. Zusammen mit seinem jungen Mitarbeiter Felice Vella eilt der 45-Jährige zur Unfallstelle. Immer heftiger qualmt es aus dem Motorraum der Blechkiste: „Es war ein ziemlich altes Auto, ohne Airbag, und der junge Mann war nicht an-

geschnallt.“ Als ausgebildeter Rettungssanitäter weiß Joachim Schmorleiz genau, in welche Gefahr er und sein Mitarbeiter sich begeben. Er ruft Felice zu: „Das Auto fängt jetzt gleich an zu brennen. Wenn die Feuerwalze über uns hinwegfährt, dann nix wie weg, sonst wird's für uns knapp.“ Blitzschnell schnappt er sich einen Wagenheber, schlägt damit die Scheibe ein, öffnet die Beifahrertür und befreit die Beine des Fahrers, während Felice den Kopf hält. Schließlich treffen Krankenwagen, Polizei und Feuerwehr ein. Das junge Unfallopfer wird sofort in die Klinik gebracht und auf der Intensivstation versorgt.

Gab es für die Helfer Momente des Zögerns, der Angst, um das eigene Leben oder bei einem so schwer Verletzten etwas falsch zu machen? „Nein“, versichert die Klosterschänken-Wirtin: „Ein Mensch hatte ein medizinisches Problem, das wir lösen mussten. Da überlegt man nicht lange, sondern funktioniert. Das würde wohl jeder so machen.“

Da sind jedoch zwei Stammgäste aus Mannheim, denen die Heldentat ihrer Lieblings-Wirte und ihres Kellners zu Oh-

ren kommt, ganz anderer Ansicht. „Wir denken, dass dieses Beispiel der uneingeschränkten menschlichen Hilfeleistung vorbildlich und nachahmenswert ist – in einer Zeit des Wegschauens“, schreiben Helga und Rudolf Gräff aus der Feuerbachstraße dem „MM“. Und schlagen das Paar samt Mitarbeiter zum „Kavalier der Straße“ vor.

Neben dem „MM“ gehören der Aktion 47 weitere deutsche Tageszeitungen an. Zu den Gratulanten am Bodensee zählen neben Rainer Freiherr von Schilling, der erneut einstimmig wieder gewählte Sprecher der Aktion und ehemaliger „MM“-Mitheftgeber, auch Kavalier-Sprecher Gerd Brunner, der über „es menschelt im Straßenverkehr“ sprach, sowie der Regierungspräsident von Süd-Württemberg, Hermann Strampfer.

Wenn auch Sie einen „Kavalier der Straße“ kennen, schreiben Sie bitte dem „Mannheimer Morgen“, zu Händen von Heike Müller, Dudenstraße 12-26, 68167 Mannheim, oder im Internet unter: www.kavalier-der-strasse.com



Andrea und Joachim Schmorleiz als Kavalier der Straße geehrt. Bild: SK

Hartnäckige Trickdiebin

Dreist verhielt sich eine Trickdiebin. Sie hatte vermutlich eine 84-Jährige beobachtet, als diese am Morgen auf einer Bank Geld abhob. An der Haustür in der Rennershofstraße sprach die Frau die Seniorin an und bot ihr zuerst an, die Tasche zu tragen. Als die Mannheimerin ablehnte, folgte die Unbekannte ihr zur Wohnungstür und bat, telefonieren zu dürfen. Dann verlangte sie Papier, um eine Nachricht aufzuschreiben. Als die Trickdiebin die Wohnung verlassen hatte, stellte die Rentnerin fest, dass Bargeld aus der Handtasche fehlte. Außerdem vermisste sie Schmuck – wie Ringe, Kette und Broschen. Der Schaden dürfte mehrere 1000 Euro betragen. Die Diebin ist etwa 30 Jahre alt, 1,60 Meter groß, hat eine pummelige Figur und blonde, schulterlange, glatte Haare. Die Frau sprach gebrochen deutsch und war mit einer hellen Jacke bekleidet.



Wolfgang Hazemann, Vorstand der TAXI Mannheim 21818 eG, fährt seit drei Monaten mit dem speziellen Ausweis und berichtet von positiven Erfahrungen mit Kunden. Bild: tan

Mehr Freundlichkeit im Taxi

Bei Genossenschaft 21818 wird Fahrer-Ausweis Pflicht

In Hamburg, Köln und Stuttgart gibt es ihn schon, den speziellen Ausweis für Taxifahrer. Jetzt will auch die TAXI Mannheim 21818 eG jeden ihrer über 300 Fahrer mit dem Plastikkärtchen ausstatten. Vorne am Armaturenbrett der 96 Taxis soll das blaue Teil mit Namen und Konterfei des jeweiligen Fahrers den Kontakt zwischen Taxler und Fahrgast verbessern helfen.

Die Generalversammlung der 21818er-Genossenschaft habe die Einführung des Ausweises diese Woche beschlossen, berichtet Vorstand Wolfgang Hazemann. Nicht ohne Murren bei einigen Kollegen sei die Sache über die Bühne gegangen, doch für eine beantragte Satzungsänderung gegen die neue Karte fehlte die erforderliche Dreiviertelmehrheit. Denn schon 2001 war der geplante Service für die Kunden in die Statuten aufgenommen worden, die Umsetzung dauerte dann jedoch gut fünf Jahre. Jetzt wird der Ausweis ab 16. Oktober Pflicht für alle Mitglieder der Taxi eG.

„Mehr Transparenz“ verspricht sich Hazemann von der Neuerung und meint: „Das gehört heute einfach bei einer modernen

Dienstleistung dazu.“ Der Fahrgast wisse sofort, bei wem er da ins Auto gestiegen ist. Das erhöhe sein Sicherheitsgefühl. Außerdem verhalte sich der Fahrer sicher freundlicher, wenn er über Foto und Namen leichter zu identifizieren sei. Und schließlich erleichtere die Karte so auch das Beschwerde-Management der Genossenschaft.

Neue Mitglieder und Fahrer müssen per Vertrag jetzt auch eine Schulung mit Prüfung ablegen, um den Ausweis zu erhalten. Dabei steht die Funk- und Betriebsordnung der 21818er im Mittelpunkt. Aber auch deutsche Sprachkenntnisse werden verlangt – immerhin sitzen in den Taxis Kollegen aus aller Welt hinterm Steuer.

„Die Anforderungen durch Kundenwünsche an uns werden immer höher“, berichtet Hazemann – auch deshalb komme die neue Karte. Schlägt sich dieser Service auch im Taxi-Preis nieder? Hier äußert sich der Vorstand vorsichtig: „Wir werden im kommenden Jahr kaum um Preiserhöhungen herum kommen, schon wegen der Mehrwertsteuer.“ Allerdings seien sich die Mannheimer Taxler hier noch uneinig. tan

Das Lotto-SuperDING

100 Lotto-Quicktipps

50 € Mindestgewinn garantiert

Ziehung am Mittwoch, 18.10.2006.
Verkauf ab 28. September 2006. Nur solange der Vorrat reicht.

Unsere Partner beraten Sie gerne!

AGIP Service-Station Mannheim
Jörg Flatter
Magdeburger Straße 1
Telefon 06 21/70 6200
Untermühlaustraße 105-107
Telefon 06 21/31 65 05

Kiosk ALSTOM Power
Toni Lumia
Esswaren · Toto-Lotto · Getränke
Tabakwaren · Zeitschriften
Auf dem Sand 1
68309 Mannheim
Telefon 06 21/73 46 80

Kiosk auf der Schönau
A. Pesciaroli
Marienburger Straße 10
68307 Mannheim
Telefon 06 21/7 99 05 54

TOTO – LOTTO Benz Lederwaren
Kriegerstraße 4
68307 MA-Sandhofen
Telefon 06 21/78 56 70

TOTO – LOTTO
Edwin Kirsch e.K.
Inh. Gabriele Müller
Sandhofer Straße 323
68307 Mannheim
Telefon 06 21/77 12 34

Fa. Müller-Leist
Schul- u. Bürobedarf · Zeitschriften · Hermes Paket-Shop · Toto-Lotto · Tabakwaren · Süßwaren
Gärtnerstraße 59
68169 Mannheim
Telefon 06 21/31 49 50

TOTO – LOTTO KIOSK MUTUS
Tabak · Zeitschriften
Spirituosen
Waldhofstraße 51
68169 Mannheim
Telefon 06 21/3 24 95 97

TOTO – LOTTO
O.E.G. Kiosk-Sk-Rathaus
Inh. Heidi Menges
Seckenheimer Hauptstraße
68239 Mannheim
Telefon 06 21/47 22 45

OEG-KIOSK VOLPE
Fam. Volpe
TOTO-LOTTO – Tabakwaren – Zeitschriften –
Telefonkarten – RNV-Fahrausweise
Bahnhofstraße 10/Endstelle Käfertal
68309 Mannheim · Telefon 06 21/7 24 78 74

Brigitte Krieger
Kiosk an der Schule
Toto-Lotto/Zeitschriften/
Tabak/Schreibwaren
Freiburger Straße 30
68239 Mannheim
Telefon 06 21/47 88 45

Tabakwaren Stemler
Toto-Lotto-Annahmestelle
Pfungstberg-Platz 1
68219 Mannheim
Telefon 06 21/89 15 04

Jutta's Kiosk
Toto-Lotto – Zeitschriften –
Zigaretten – belegte Brötchen –
Teilchen u. Getränke
Germaniastraße 2
68199 Mannheim
Tel. + Fax 06 21/85 31 19

Schreibwaren Rheingold-Shop
Siegert & Keles
Rheingoldplatz 6
68199 Mannheim
Telefon 06 21/82 78 48
Konzertkartenverkauf

TOTO-LOTTO MEDER
Seckenheimer Straße 80
68165 Mannheim
Telefon 06 21/40 77 34

Tabakwaren · Toto-Lotto Tchibo
Klaus Seitz
Seckenheimer Straße 60
68165 Mannheim

Kiosk am Tattersall
Tabak – Presse – Lotto
Corc Senci
68161 Mannheim
Telefon 06 21/2 74 13
Mo.–Fr. 5.00–18.30 Uhr,
Sa. 7.00–14.00 Uhr

TOTO-LOTTO Jürgen Müller
Tabakwaren – Zeitschriften
Gildeclowns
Augustaanlage 18
68165 Mannheim
Telefon 06 21/44 83 86

bft - Tankstelle
Volker Lautensack
Lilienthalstraße 210 · 68307 Mannheim
Telefon 06 21/7 89 54 94
NEU: Anhängervermietung, Reisevertriebspartner

TOTO – LOTTO-Kiosk Paket Shop
Inh. Tugrul Topuz
Tabakwaren – Zeitschriften - Imbiss usw.
auch an Sonn- und Feiertagen geöffnet
Luisenring 25 · 68159 Mannheim
Telefon 06 21/10 62 31

TOTO – LOTTO
Zeitschriften · Tabakwaren
Klaus Müller
Rüdesheimer Straße 38-40
68309 Mannheim
Telefon 06 21/72 20 43

TOTO – LOTTO – EMIL FISCHER
Tabakwaren – Zeitschriften Schreibwaren und mehr
Am Steingarten / Nähe IGMH
68169 Mannheim-Herzogenried
Telefon 06 21/30 37 01

SCHREIBWAREN HACKL
TOTO-LOTTO · TOTO-LOTTO · TOTO-LOTTO · TOTO-LOTTO
VOGELSTANG CENTER
GERAER RING MANNHEIM
Telefon 70 23 96

Getränke · Süßwaren · Logo Tipp · Geschenkartikel · Spielwaren
Raucherbedarf · Zippo
KERSTIN'S
Presse- und Tabak-Shop
Collinstraße 4 · 68161 Mannheim
Telefon 06 21/15 11 08

TOTO – LOTTO
Tabak-u. Schreibwaren/
Geschenkartikel
Inh. H. Thomas
Mußbacher Straße 1
68309 Mannheim
Telefon 06 21/73 34 35

Tabak & Papier
Schreibwaren
Zeitschriften
Bürobedarf
Lotto
G. Michalski Meerwiesenstr. 23